



BÖKLUNDER SPORTSCHÜTZEN

LL: Tabellenspitze am Ende knapp verpasst



Den letzten Wettkampftag in der Saison der Landesliga Nord des NDSB fuhr die zweite Lupimannschaft nach Friedrichsstadt, wo der SSC Hemme seinen Heimwettkampf austrug. Um die knappe Tabellenspitze zu halten mussten 2, am besten hohe, Siege her.

Im ersten Spiel ging es gegen die Schützen des PC Rendsburg 2. Wie erwartet wurde es ein hartes und spannendes Spiel, das beide Mannschaften verdient gehabt hätten zu gewinnen. Auf Position 1 stand sich Ronald Trenkler und Marcus-Michael Kurschuss gegenüber. Beide schenken sich über die gesamte Partie nichts. Erst fing Marcus schwächer an, dann schwächelte Ronald und am Schluss kam nach einem 361:361 das unvermeidliche Stechen. Die Brisanz wurde für beide noch erhöht, da es um den Siegpunkt in der Partie ging und da behielt Marcus die etwas besseren Nerven und gewann (wie seltsamerweise vorher angekündigt) mit 9:8. Auf Position 2 hieß es Horst Schachtschneider gegen Ronny Kühn. In einem ebenfalls ausgeglichenem Duell, das am Ende 2 Schuss vor Schluss noch durch technische Schwierigkeiten der Trefferanzeige ausgedehnt wurde, musste sich Horst, trotz zweier Zehnen, die er noch nach der Störung schoss, mit 354:356 geschlagen geben. Ähnlich erging es Markus Behmer gegen Lisa Johannsen auf Position 3. Markus konnte zwar fast das gesamte Spiel eine leichte Führung behaupten, sich aber nie deutlich absetzen und so gewann er zwar sicher aber nicht deutlich mit 349:345. Ebenfalls durch die technische Störung geprägt, war der Wettkampf auf Position 4 zwischen Marcel Lütt und Sascha Würges. Diesmal war es der Rendsburger Schütze, der noch 2 Schuss zu leisten hatte, als die Störung eintrat. Ob es an der Störung lag, oder es auch ohne Störung am Ende nicht gereicht hätte, lässt sich im nach hinein nicht mehr sagen, auf jeden Fall ging der Wettkampf mit 338:332 an Marcel. Position 5 wurde mit dem Neuzugang Christoph besetzt, der den krankheitsbedingten Ausfall von Nico Holmer, kompensierte. In seinem allerersten Liga Wettkampf konnte sich Christoph gegen Stephan Spethmann

mit 325:335 wacker schlagen. Nach dem Stechen hat die mit 2 Ringen bessere Mannschaft den Sieg nach Hause getragen und so die Ambitionen der Böklunder auf den ersten Tabellenplatz begraben, die aus eigener Kraft den ersten Tabellenplatz nicht mehr hätten erreichen können.

Im letzten Spiel der Saison ging es gegen den Tabellen letzten SV Germania Breklum. Ronald Trenkler hat sich auf Position 1 gegen Erk Petersen vom Stechen im ersten Wettkampf nicht beirren lassen und konnte seine Leistung bestätigen und gewann sicher mit 359:353. Ganz anders erging es Horst Schachtschneider auf Position 2 gegen Marten Knoop. Horst fand einfach nicht in das Spiel und musste sich mit 2 schlechten ersten Serien zufrieden geben, die er auch mit zwei guten letzten Serien nicht mehr ausgleichen konnte und sich mit 344:349 geschlagen geben musste. Markus Behmer auf Position 3 gegen Svenja Friedrichsen dagegen hatte eine Sternstunde erwischt. Es gelang einfach alles und mit einer neuen persönlichen Bestleistung gewann er am Ende äußerst souverän mit 368:343. Marcel Lütt konnte auf Position 4 seine Leistung gegen Tony Theuerkorn aus dem ersten Wettkampf ebenfalls etwas steigern und siegt auch deutlich mit 342:317. So erging es auch Christoph gegen Dieter Bodenhagen auf Position 5. Auch Christoph konnte seine Leistung noch steigern und holte seinen ersten Wettkampf Sieg mit einem deutlichen Vorsprung von 333:270. Am Ende stand dann ein sicher verdientes 4:1, das einen versöhnlichen Ligaabschluss bildete.

Ein Sieg und eine Niederlage sicherte der zweiten Luftpistolen Mannschaft am Ende, mit nur 2 Punkten Abstand zum 1. und 2. Platz, den 3. Tabellenplatz, da die beiden anderen Mannschaften, die punktgleich in den Wettkampftag gestartet waren, ihre Spiele gewannen. Wir gratulieren den Schützen des PC Rendsburg zum Meistertitel in der Landesliga Nord und drücken ihnen die Daumen, das ihre erste die Relegation heil übersteht und so dem Aufstieg nichts im Wege steht.

Den Schützen der 2 Mannschaft gratulieren wir mit einem „dreifach Gut Schuss“ zu einem ordentlichen Saisonergebnis, auch wenn vielleicht etwas mehr hätte herauspringen können, haben sie eine ordentliche Leistung gezeigt und wieder bewiesen, das schießen auch immer Tagesform und ein Quäntchen Glück ist und manchmal erwischt leider der Gegner den glücklicheren Tag. Immerhin bleibt die

Genugtuung die meisten Einzelpunkte erreicht zu haben.